
Persistenter Identifier: 194787443
Titel: Erg.-Bd.
Ort: Mainz
Beschriftungen: Systemvoraussetzung der Online-Ausg.: HTML; Zugriffsart: Internet und World Wide Web
Strukturtyp: Volume
PURL: <http://goobiweb.bbf.dipf.de/viewer/image/194787443/1/>

einem Pakete 25 *J.* — Christi Vergißmeinnicht für das ganze Leben. Für die weibliche Jugend. 12. Aufl. (8 *S.*) 12 Exemplare 25 *J.* — Christlicher Laufpaß, gültig bis zum Tode. Für männliche Jugend. (8 *S.*) 12 Exemplare 25 *J.* — Zwischen der Schulbank und der Kaserne. Wegweiser für die Jugend. 6. Aufl. (31 *S.*) 6 Exemplare 50 *J.* Über die zahlreichen Schriften ist ein eigenes Verzeichniß erschienen. — Zur Litteratur: Alban Stolz nach authentischen Quellen. Von F. M. Hägele. Mit Porträt und einem Handschreiben von Alban Stolz in Autotypie. 8°. (265 *S.*) Freiburg, Herder. 1884. *M.* 2, 40 *J.*

Stottern (Bd. IV, 830). Zur Litteratur: Heimerdinger, Arth., Das Stottern und seine naturgemässe Heilung auf sprachgymnastischem Wege. Für Eltern, Erzieher und zum Selbststudium für Stotternde. gr. 8°. (XII und 52 *S.*) Strassburg, Bensheimer. 1881. *M.* 3.

Taubstumme (Bd. IV, 582). Zur Litteratur: Hill, Die Geistlichen und Schullehrer im Dienste der Taubstummen. Rathschläge für diesen Dienst. gr. 8°. Dritte verb. Auflage. Nach dem Tode des Verfassers besorgt von Dir. Karl Ohlwein. (VIII und 143 *S.*) Weimar, Böhlau. *M.* 1, 60 *J.* — Näf, Pfr. A., Das Los der Blinden und Taubstummen. Zwei Vorträge 1879 in Zürich gehalten. 8°. (82 *S.*) Zürich 1880. Herzog. *M.* 60.

Ungarn. Unter den 179 Mittelschulen Ungarns sind 16, welche das Magyarische nicht als Unterrichtssprache gebrauchen, nämlich 1 serbische, 6 rumänische und 9 siebenbürgisch-sächsische. In den 9 siebenbürgisch-sächsischen ist das Deutsche Unterrichtssprache; das sind die lutherischen Gymnasien in Bistritz, Kronstadt, Mediasch, Hermannstadt, Schußburg; die Untergymnasien in Sächf. Regen, Mühlbach und die Kronstädter Unterrealschule, wie die Hermannstädter Oberrealschule mit zusammen 1156 Schülern.

Bierthaler, M. (Bd. IV, 738). Zur Litteratur: Anthaller, Geistl.-R. Prof. Frz., Franz Michael Bierthaler, der Salzburger Pädagoge. Ein Beitrag zur Geschichte der Pädagogik. gr. 8°. (61 *S.* m. 1 Lichtdr.) Salzburg 1880. Mittermüller. *M.* 1, 20 *J.*

Württemberg (Bd. IV, 802 und oben 377). Unterm 29. Februar 1884 erging ein Konsistorialerlaß an sämtliche Ortsschulbehörden und die gemeinschaftlichen Oberämter in Schulsachen in betreff des Abteilungsunterrichtes. Demgemäß werden die maßgebenden Normen übersichtlich zusammengestellt: 1) Abteilungsunterricht muß überall da eintreten, wenn der Raum des Schullokals den gleichzeitigen Unterricht sämtlicher einer Schule oder einer Schulkasse zugetheilten Kinder in allen Schulfächern nicht gestattet. 2) Die Einführung des Abteilungsunterrichtes kann aber auch Gemeinden zur Ersparnis größerer durch die Anstellung weiterer Lehrer entstehenden Kosten dann gestattet werden, wenn die Zahl der einem Lehrer übergebenen Schüler zwar höher ist, als 90, aber doch in der einklassigen Schule 120, in der mehrklassigen 130 nicht übersteigt. 3) Die Entscheidung bleibt der Oberschulbehörde vorbehalten. 4) Wo Abteilungsunterricht nötig ist, muß derselbe in der